

Sprendlingens großes

V



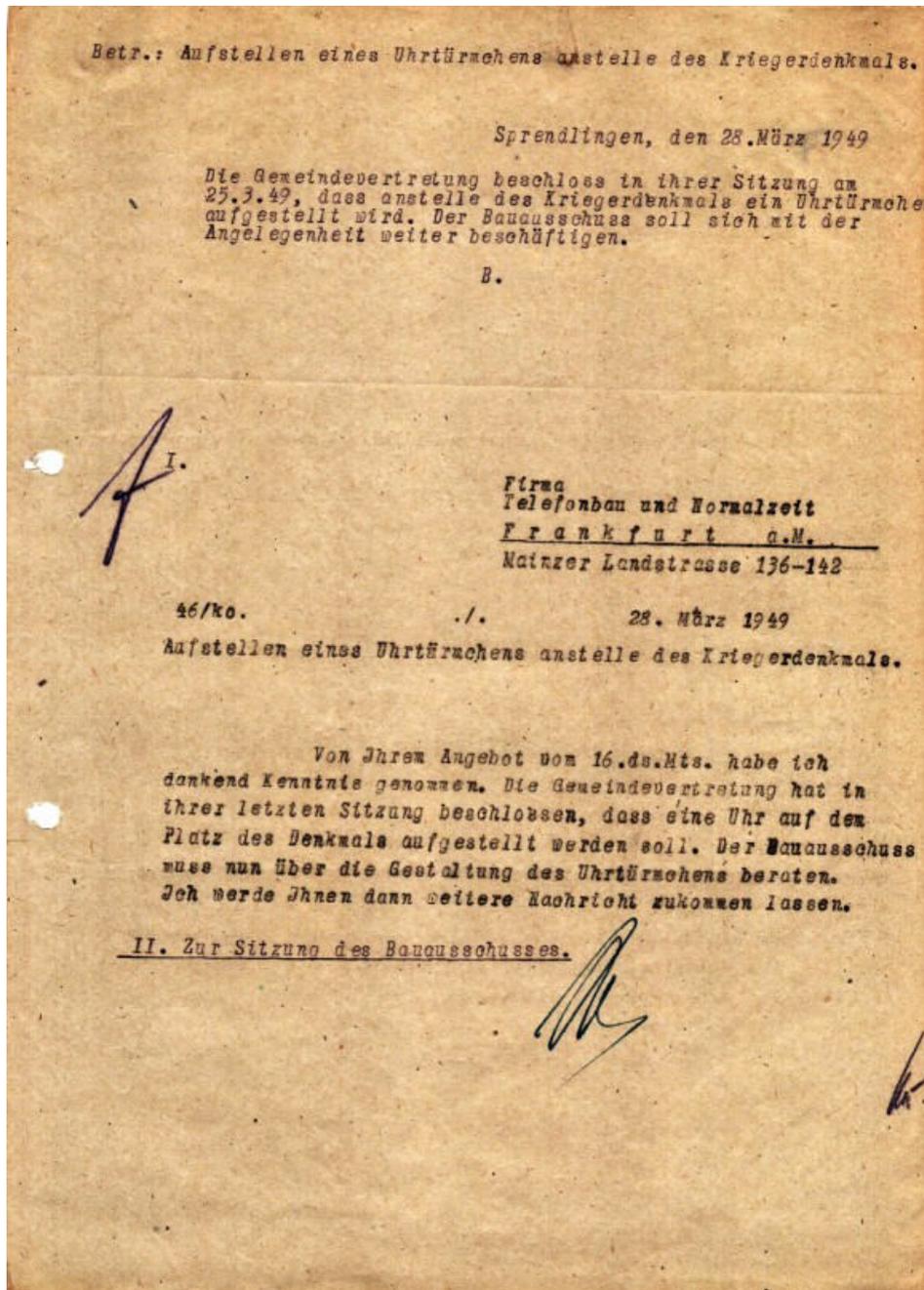
An der Gabelung Frankfurter Straße (B3) / Offenbacher Straße (B46) stand bis 1949 das Kriegerdenkmal.

Dahinter war die Gartenwirtschaft und Gaststätte von Familie Stroh, der Isenburger-Hof.



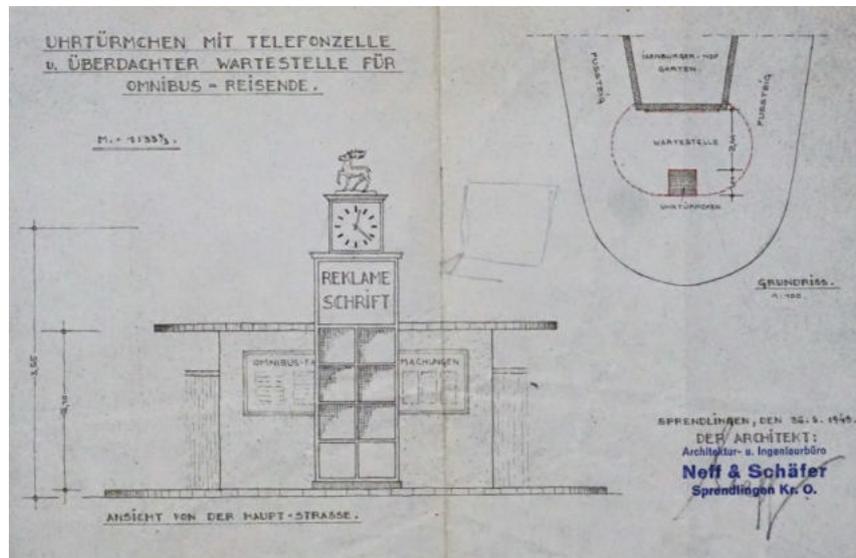
Neues aus dem Stadtarchiv

Im März 1949 kam man im Gemeinderat zu der Entscheidung diesen Ort aufzuwerten, das Denkmal zu Entfernen und die neue Zeit in Form eines Uhrtürmchens anbrechen zu lassen.



Neues aus dem Stadtarchiv

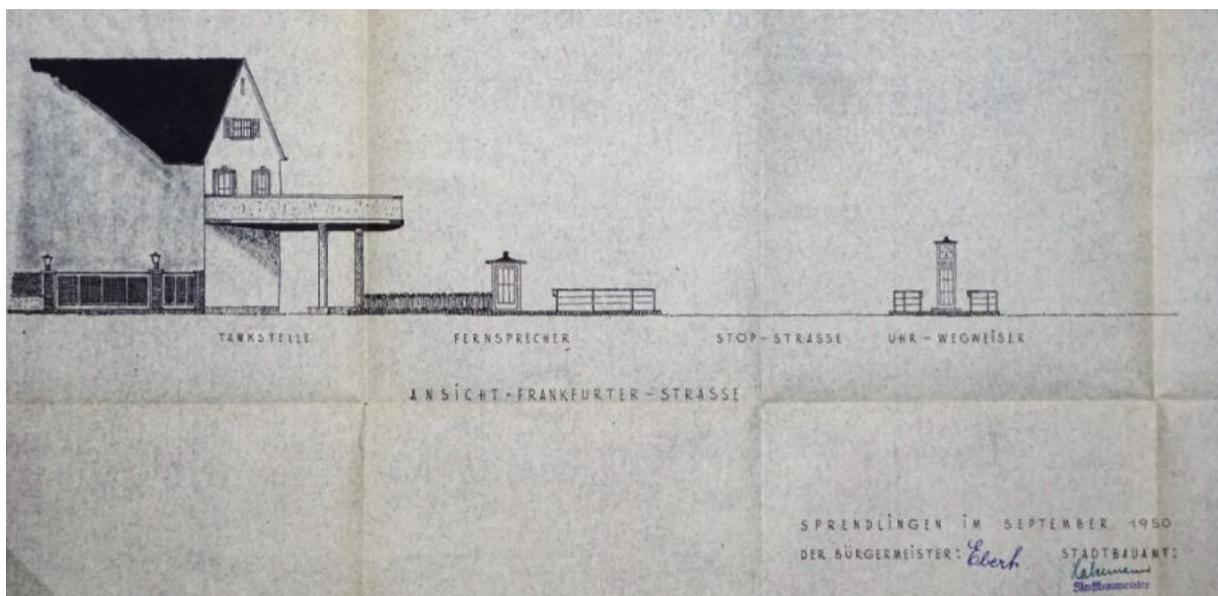
Die weitere Planung der Gemeinde ergab folgende geplante Ansicht:



Der Wirt und Besitzer des Gasthofes ging sogar einen Schritt weiter und wollte auf dem Gelände eine Tankstelle eröffnen. Der Antrag dafür wurde gestellt und im Jahr 1949 auch positiv bewertet.

Die Planung dazu sah folgendermaßen aus:

Blickrichtung Osten:



Neues aus dem Stadtarchiv

Ausgeführt wurde dann „nur“ der Bau des Uhrtürmchens mit Telefonzelle wie hier erkennbar.



Schließlich erwarb die Volksbank Dreieich das Grundstück und plante hier ihr neues Verwaltungsgebäude.

Die Telefonzelle mit dem Uhrentürmchen wurde im Dezember 1956 aufgrund der Bauarbeiten entfernt. Die Henninger-Bräu hatte Interesse die Telefonzelle mit der Uhr zu erwerben, um diese auf ihrem Gelände aufzustellen.

12 g. Foto

Henninger-Bräu
KOMMANDITGESELLSCHAFT AUF AKTIEN

Henninger-Bräu K.G. a. A. (14) Frankfurt am Main-Süd, Wendelweg 64 FRANKFURTA. M.-SÜD 10

An den
Magistat der Stadt Spremlingen
Spremlingen Stadt Spremlingen

Eing 31. Okt. 1958

Ihre Zeichen Ihre Nachricht vom Ihre Nachricht vom Unser Zeichen Datum
38/MU 30.10.1958

Betreff: Gebrauchte Telefonzelle

Sehr geehrte Herren!

Wie wir über die Firma Telefonbau u. Normalzeit erfahren, besteht die Möglichkeit des Bezuges einer gebrauchten Telefonzelle von Ihnen.

Wir wären Ihnen ausserordentlich dankbar, wenn Sie in dieser Angelegenheit mit Preisangabe recht bald auf uns zukommen könnten.

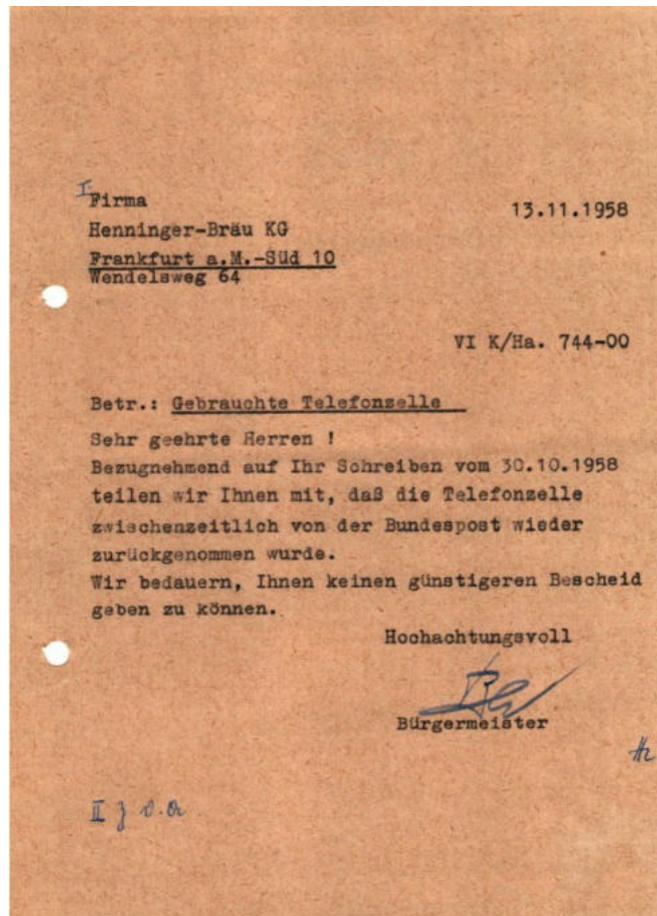
In Erwartung Ihrer baldigen Nachricht verbleiben wir

mit vorzüglicher Hochachtung
HENNINGER - BRÄU
Kommanditgesellschaft auf Aktien

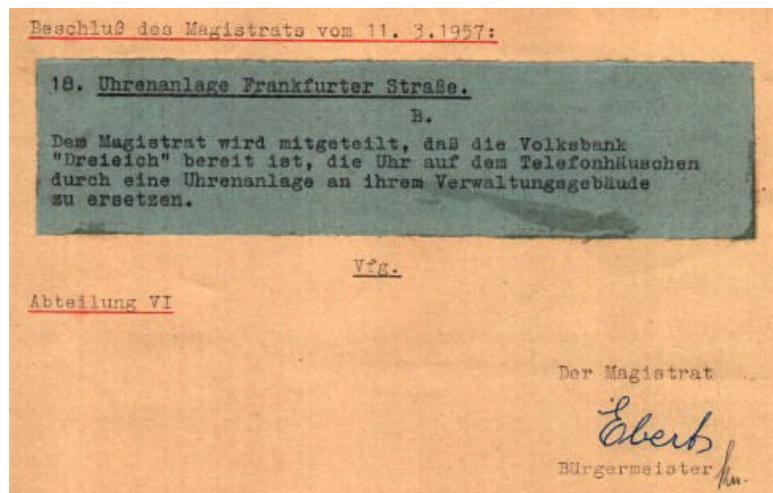
Geschäftsführer, Generalbevollmächtigter Bruno H. Schöberl - Vorsitzender des Aufsichtsrates: Dr. Erich Bendl

Neues aus dem Stadtarchiv

Mit der Bundespost war die Rücknahme der Telefonzelle zwischenzeitlich anders geregelt worden. Ein Verkauf an die Brauerei war nicht mehr möglich.



Um den Bürgern weiterhin die Möglichkeit, von der Rathausuhr abgesehen, die Zeit abzulesen einigte man sich mit der Volksbank darauf das diese an ihrem neuen Gebäude eine weithin sichtbare Uhr anbringt. So wurde auf der linken Seite der Bank eine Uhr angebracht, welche auch von der Ecke Eisenbahnstraße sichtbar war.



Neues aus dem Stadtarchiv





Das „alte“ Verwaltungsgebäude stand bis Ende* der 1980 Jahre und wurde dann durch den heute stehenden Neubau ersetzt.

* Rückfrage bei der Voba (Fr. Hill) hat kein genaueres Datum ergeben. Es müßte im Archiv nach den Unterlagen gesucht werden (Aufwand).